



Förderzeitraum: 01.01.2018 - 30.06.2022
Kooperationspartner: Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz, Landesärztekammer Rheinland-Pfalz, Krankenhausgesellschaft Rheinland-Pfalz
Projektverantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. med. Michael Jansky, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Angebot	Bezeichnung	2017 Ist	2018 Plan	2018 ist
AiW-Seminare	Gesamtanzahl AiW-Seminare/ Jahr	-	2	2
	Gesamtanzahl UE/ Jahr	-	16	16
	Gesamtanzahl Seminartage/ Jahr	-	2	2
	Gesamtanzahl Teilnehmer/Jahr	-	50	26
	Gesamtanzahl Dozenten AiW-Seminare/Jahr	-	12	9
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für AiW-Seminare	-	1	1
Train-the-Trainer-Fortbildungen	Gesamtanzahl T-t-T-Fortbildungen/ Jahr	-	1	1
	Gesamtumfang T-t-T-Fortbildung in UE/Jahr	-	16	16
	Gesamtumfang T-t-T-Fortbildung in Tagen/ Jahr	-	1,5	1,5
	Gesamtanzahl Teilnehmer T-t-T-Fortbildungen/Jahr	-	20	21
	Gesamtanzahl Dozenten T-t-T-Fortbildungen/Jahr	-	5	5
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für T-t-T-Fortbildungen	-	1	1
Mentoring-Programme allgemein	Gesamtanzahl Mentoring-Angebote für AiW/Jahr	-	3	2
	Gesamtanzahl Mentees/Jahr	-	20	10
	Anzahl Mentoring-Kontakte/Mentee/ Jahr	-	3	10
Gruppen-Mentoring	Gesamtanzahl Mentoring-Gruppen/Jahr	-	2	2
	Anzahl Mentees/ Mentoring-Gruppe	-	10	5
	Anzahl Mentoring-Treffen/Gruppe/ Jahr	-	2	1
	Gesamtumfang Gruppen-Mentoring in UE/Jahr	-	21,5	6
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für Gruppen-Mentoring	-	2	2
Einzel-Mentoring	Gesamtanzahl Mentees mit Einzel-Mentoring/ Jahr	-	10	0
	Gesamtanzahl Einzel-Mentoring-Treffen/Jahr	-	1	0
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für Einzel-Mentoring	-	2	0

Das Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Rheinland-Pfalz (KW) hat seinen Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz, in der Universitätsklinik der Johannes Gutenberg-Universität. Organisatorisch ist das KW dem Zentrum für Allgemeinmedizin und Geriatrie an der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz zugeordnet. Direktor des Zentrums für Allgemeinmedizin und Geriatrie ist der Lehrstuhlinhaber Univ.-Prof. Dr. med. Michael Jansky.

Mit den in Mainz ansässigen Organisationen Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz, Landesärztekammer Rheinland-Pfalz und Krankenhausgesellschaft Rheinland-Pfalz wurde ein umfassender Kooperationsvertrag geschlossen, welcher die Aufgabenverteilung und die Zuständigkeiten regelt.

Im Laufe des Jahres konnten alle Stellen in den Bereichen AiW-Seminare, Train-the-Trainer Fortbildungen, Mentoring, Wissenschaftliche Mitarbeiter, Administration und Sekretariat besetzt werden.

- Unser Team:**
- Leiterin:** Petra Baumgärtner, Pädagogin, Personalentwicklerin und Supervisorin mit langjährigen Leitungserfahrungen von interdisziplinären Teams
 - Medizinischer Leiter:** Prof. Dr. Burkhard Schappert, Facharzt für Allgemeinmedizin mit eigener Praxis, langjähriger Lehr- und Unterrichtsbeauftragter im Zentrum für Allgemeinmedizin und Geriatrie an der Universitätsmedizin Mainz
 - Mentoring-Koordinatorin:** Dr. Anne Fitzgerald, Coach, Promotion Public Health, langjährige Mentoring-expertin
 - Andrea Winzer:** Dipl.-Gerontologin, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, als Wissenschaftliche Mitarbeiterin zuständig für Evaluationen
 - Heidrun Göhl:** Dipl.-Betriebswirtin (FH), Fundraiserin, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung, Finanzen
 - Simone Greilich:** Bürokauffrau, zuständig für Back-Office

Die Mitarbeiterinnen für die Bereiche Mentoring und Train-the-Trainer Fortbildungen wurden 2018 vom Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Hessen durch Hospitationen, Beratungen und Austausch unterstützt.

Am 13. Juni 2018 fand in der Universitätsmedizin Mainz eine Kick-off-Veranstaltung statt. Hierzu wurden alle in Rheinland-Pfalz gemeldeten Weiterbilder und Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung eingeladen. Die Kooperationspartner der Kompetenzzentrums Weiterbildung Allgemeinmedizin Rheinland-Pfalz gestalten diese Veranstaltung gemeinsam. Neben der Vorstellung des Kompetenzzentrums Weiterbildung Allgemeinmedizin Rheinland-Pfalz und den Kooperationspartnern fand eine Kleingruppen-Arbeit statt. Hier konnten die unterschiedlichen Zielgruppen - Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung sowie Weiterbilder - ihre Wünsche, Erwartungen und Vorstellungen einbringen. Das Angebot, im Anschluss an diese Veranstaltung eine Anmeldung für die bevorstehenden Veranstaltungen (Train-the-Trainer-Fortbildung, Seminar und Mentoringgruppen) zu tätigen, wurde gut angenommen. Auch konnten an diesem Nachmittag bereits interessierte Ärztinnen und Ärzte als potentielle Mentoren angesprochen werden.

Im zweiten Halbjahr fanden zwei Seminare für Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung und eine Train-the-Trainer-Fortbildungen für Weiterbilder statt. Ferner wurden die ersten Schulungen für Dozentinnen und Dozenten der Begleitseminare durchgeführt. Auch konnten die ersten Mentoren geschult und die ersten beiden Mentoring-Gruppen zusammengestellt werden.

In den ersten beiden Begleitseminaren wurden Workshops zu den Themen „Diabetes“, „Bewegungsapparat“, „Schmerz- und Palliativmedizin“, „Kardiologie“, „Pulmologie“, „Kinder- und Jugendmedizin“ und „Let’s talk about sex - Sexuelle Erkrankungen“ angeboten. Workshops der Kassenärztlichen Vereinigung zu Niederlassung und Praxisführung werden seit 2019 vorgehalten.

Themen des Train-the-Trainer Formates sind zum einen die Einführung in die Feed-Back Methode, mit anschließendem Kleingruppen-Training, Fehlermanagement/Fehlerkultur mit Fallarbeit in Kleingruppen, die Vorstellung des Medizindidaktisches Curriculum DEGAM mit Vertiefung im „World-Café“ und zum anderen Informationen der Koordinierungsstelle Weiterbildung der KV RLP sowie rechtliche und organisatorische Fragen zur Weiterbildung aus Sicht der LÄK RLP.

In zwei der vier Mentoringgruppen, welche sich in 2018 gegründet haben, waren die Themen aufgrund der unterschiedlichen Weiterbildungsstände der Mentees sehr unterschiedlich und reichten von „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ über „Angst vor der Facharztprüfung“ bis zu „Herausforderungen vor der Niederlassung“.

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen der deutschlandweiten Kompetenzzentren sowie den Mitarbeitenden der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Berlin, für die wunderbare Unterstützung, die wir in unserem ersten Förderjahr erhalten haben.